



Pressemitteilung 316/2024 vom 22. November 2024

Der Landeswahlleiter Dr. Holger Poppenhäger informiert:

Werden Sie Wahlhelfer!

Bei der angekündigten vorgezogenen Neuwahl des Deutschen Bundestages Anfang 2025 werden in Thüringen rund 20 000 bis 25 000 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt.

Bei der bevorstehenden Bundestagswahl wird es rund 3 000 Wahlbezirke, bestehend aus Urnen- und Briefwahlbezirken, in Thüringen geben. Die Wahlbezirke werden von den Gemeinden grundsätzlich so eingeteilt, dass sie für die Wählerinnen und Wähler möglichst gut zu erreichen sind. In jedem Wahllokal und für jeden Briefwahlbezirk gibt es einen Wahlvorstand, der sich aus einer Wahlvorsteherin oder einem Wahlvorsteher, einer Stellvertretung und drei bis sieben Beisitzerinnen beziehungsweise Beisitzern zusammensetzt.

Der Wahlvorstand organisiert und überwacht die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl und erklärt bei Bedarf den Bürgerinnen und Bürgern die Wahlformalitäten. Nach Schließung des Wahllokals zählt der Wahlvorstand die Stimmen aus und meldet das Ergebnis an die Gemeindeverwaltung.

Die Mitglieder der Wahlvorstände tragen durch ihren ehrenamtlichen Einsatz zur ordnungsgemäßen Durchführung der Wahl bei. Sie bilden das Fundament der Demokratie, in dem Sie unabhängige Wahlen und damit die Willensbildung durch das Volk ermöglichen.

Der Landeswahlleiter, Dr. Poppenhäger, ruft daher alle wahlberechtigten Personen auf: „Unsere Demokratie fußt insbesondere auf dem Engagement der Ehrenamtlichen, nur mit Ihrem Einsatz ist die Durchführung einer Wahl möglich. Sofern Sie Interesse haben an diesem Prozess aktiv teilzunehmen, melden Sie sich bei Ihrer Gemeindebehörde und bieten Sie Ihre Hilfe an. Dies bietet Ihnen außerdem die Gelegenheit das Wahlverfahren aus erster Hand zu begleiten.“

- Weitere Informationen finden Sie im Internetangebot des Landeswahlleiters unter der Adresse www.wahlen.thueringen.de.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Der Landeswahlleiter Thüringen
c/o Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91-13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Wahlen

Telefon: 03 61 57 331-91 20

E-Mail: wahlen@statistik.thueringen.de

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Der Landeswahlleiter Thüringen
c/o Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91-13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt